

# Portfolio 2026

## petra lehnardt-olm

Karwitzer Pfad 19c  
13503 Berlin  
petra@lehnardt-olm.de  
+49 30 43 74 80 20  
<https://lehnardt-olm.de>

## Mein Gläserner Traum - willkommen im kurzen Leben

Installation, 2026, 1 Spiegel, 2 Trinkgläser, Glasflaschen, Flachglas, Knöpfe, Woll- und Baumwollgarne, diverse Fundstücke aus dem Leben und der Natur, H 38 cm x L 75 cm x B 55 cm



Was mir überholt scheint, mustere ich aus. Und schaffe (Lebens-)Raum für neue Einschreibungen. Schicht um Schicht legen sie sich über mein Leben. Erkennbar zeitlose Traditionen treten in regen Austausch mit neuen Blickwinkeln und fast vergessenem Wissen. Alles wird hinterfragt. Bestehendes zerlegt. Neues entsteht. Gleich einem Mosaik. Der Natur entnehme ich nur Notwendiges. Überflüssiges teile ich.

Ich darf sein. Wandelbar Mit all meinen Schichten.

Sichtbar in meinem Lebens(T)raum. Im Frieden mit mir. Mit der Endlichkeit im Einklang. Und all ihrer Schönheit. In Achtsamkeit mit der Natur - deren Teil ich bin. Das Leben ist komplex, unvorhersehbar und kurz. Zu kurz. Für Unfrieden. Das Horten von Schätzen. Dem Verwalten von Ballast.

Diese Arbeit wurde noch nicht ausgestellt.

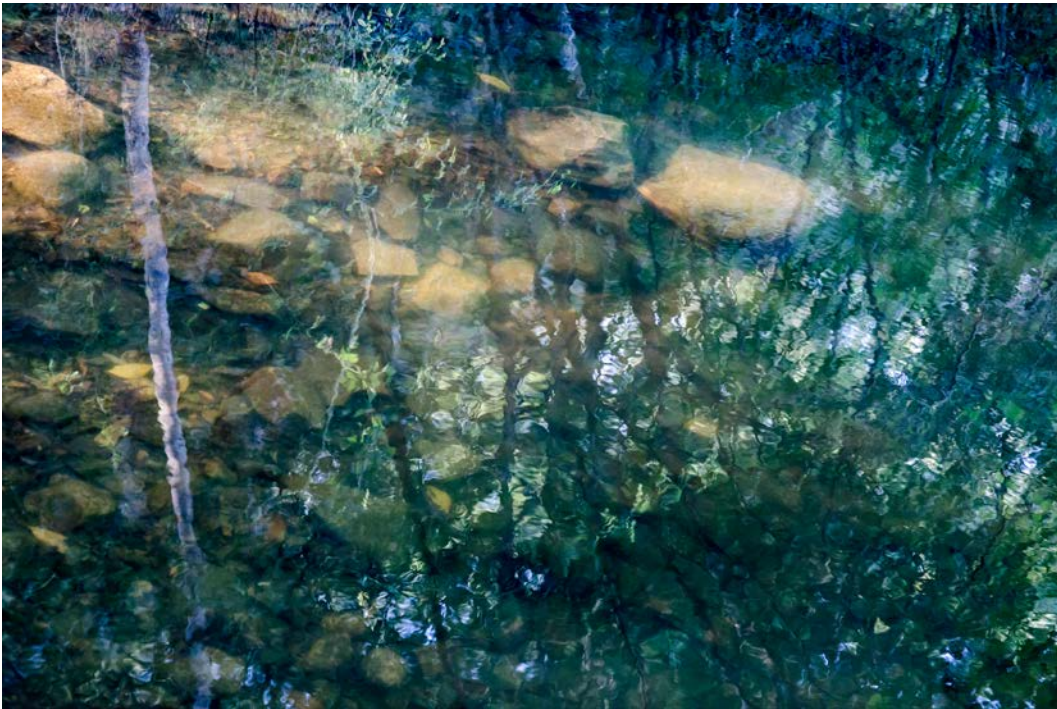
# Mein Gläserner Traum - willkommen im kurzen Leben

Installation, 2026, 1 Spiegel, 2 Trinkgläser, Glasflaschen, Flachglas, Knöpfe, Woll- und Baumwollgarne, diverse Fundstücke aus dem Leben und der Natur, H 38 cm x L 75 cm x B 55 cm

Detailansichten



Artist in Residence **IN TOUCH** 2024, Scheune im Keiperhaus, Obermoschel  
& Galerie im Kerzenheimer Tor, Göllheim



**Schicht um Schicht voll Sonnenlicht [Silbersee]**, 2024, 30 x 45 cm,  
Blattgröße 40 x 55 cm, Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, Auflage 3 + 2



**besondere Begegnung II [Fondation KUBACH-WILMSEN]**, 2024, 30 x 45 cm,  
Blattgröße 40 x 55 cm, Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, Auflage 3 + 2

Erwartet hatte ich drei Monate Arbeit, ausschließlich versunken in Stille. Dies fand ich nur beim Wandern. Die Menschen vor Ort waren einladend. Teilten mit mir ihren Alltag, besondere Orte, private Gedanken und Erlebtes. Meditativ tauchte ich ein in Natur und Leben. Eine sehr berührende Zeit.

Artist in Residence **IN TOUCH** 2024, Scheune im Keiperhaus, Obermoschel  
& Galerie im Kerzenheimer Tor, Göllheim



**sanfte Umarmung [Moschellandsberg]**, 2024, 30 x 45 cm,  
Blattgröße 40 x 55 cm, Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, Auflage 3 + 2



**Verbundgemeinschaft im Alltagsgespinst [Polch, Vulkaneifel]**, 2024, 30 x 45 cm,  
Blattgröße 40 x 55 cm, Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, Auflage 3 + 2

Geblichen sind fotografische Fundstücke. Entstanden durch einmalige Belichtung, aus der freien Hand und bei vorhandenem Licht. Gespiegelt. Geschichtet. Aus der Nähe.

# Knochenarbeit aus meinem wilden Garten 2023

Installation in der Kulturkirche Strahlsund zur 33. Landesweiten Kunstschau des BBK MV



„Halte einen Moment inne, und bedenke, dass Du diesen Zustand erreichen wirst.“  
(Zitat Capela dos Ossos in Faro, Portugal) - Ausstellungsansicht



frei hängend von hinten nach vorne: **Rind im ungemähten Gras, wirbelige Sammlung, Wildschwein im Garten** und **Innenleben Rentier**; Fotografie als Pigmentdruck auf Seidenvliespapier, 80 x 120 cm, Auflage 1/3;

bodenliegend: **alte zerbrechliche Tiefe**, Spiegel auf Kalksandstein, Teile eines Rentierschädels, eine Schafswirbel, Anhaftungen von Erde und Moos, Draht, Pigmente, ca. 50 x 60 x 19 cm ;  
Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, Auflage 3 + 2 E.A.

# Knochenarbeit aus meinem wilden Garten 2023

Installation in der Kulturkirche Strahlsund zur 33. Landesweiten Kunstschau des BBK MV



Detail bodenliegend: alte zerbrechliche Tiefe (unten Draufsicht)



Spiegel auf Kalksandstein, Teile eines Rentierschädels, ein Schafswirbel, Anhaftungen von Erde und Moos, Draht, Pigmente, ca. 50 x 60 x 19 cm;



**Sumpfgewächse**, 2021, 60 x 90 cm, Blattgröße 70 x 100 cm,  
Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, Auflage 3 + 2 E.A

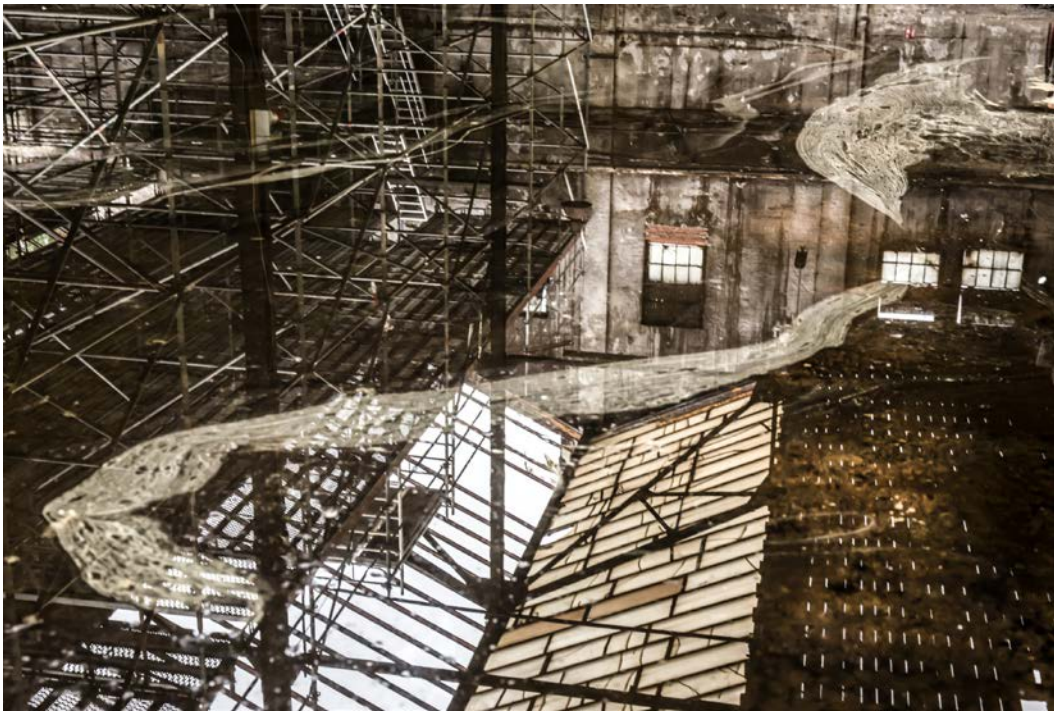


**Wasserwald**, 2021, 60 x 90 cm, Blattgröße 70 x 100 cm  
Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, Auflage 3 + 2 E.A.

Seit 2000 bitte ich Menschen, ihren eigenen Kontakt zur Natur zu suchen. Wortlos. Berührend mit ihren Sinnen, der Haut, dem ganzen Körper. Diese improvisierten Prozesse begleite ich mit der Kamera. Es entstehen intime Momentaufnahmen von achtsamen Grenzgängen mit den Elementen, dem eigenen Selbst und der Umgebung.

# Neuerwerbungen der Graphothek Reinickendorf 2023

Rathaus Reinickendorf Berlin



Fragile Wirklichkeit // Berlin # 26 2020, 2020, 30 x 45 cm, Blattgröße 40 x 55 cm, Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, Auflage 3 + 2 E.A



Ausstellungsansicht Rathaus Reinickendorf

2020 war ich an historischen Industriestandorten auf der Suche nach verwertbaren Spuren einstiger (Industrie-)Arbeit und (heutigen) Lebens. Mein Fokus lag auf dem ästhetischen Aspekt, über die reine Architektur hinaus. Ich suchte das mit der Zeit Gewachsene, auch im Kontext der aktuellen Nutzung. Jene Aspekte, die sich schwer in Worte fassen lassen. **Fragile Wirklichkeit** entstand während der Sanierungsarbeiten zur den heutigen Wilhelm-Hallen in der ehemaligen Eisengießerei Winkelhoff. Aus diesem Werkzyklus erwarb die Graphothek Reinickendorf fünf Arbeiten.



oben: **Lichtjahre im neuen Raum**, 2022, 60 x 90 cm, Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, Auflage 3 + 2 E.A. (oben)

In dieser Werkreihe suche ich nach Ansichten außerhalb unserer gewohnten Betrachtungsmuster. Durch eine scheinbar willkürliche Auswahl verbinde ich fremde Orte und verschiedene Zeiten: Zuvor entstandene Arbeiten werden in Glas gerahmt an neuen Orten installiert und erneut abgelichtet. In der Spiegelung verbindet sich der aktuelle Ort mit einer Momentaufnahme eines anderen Ortes aus früherer Zeit.



**Lichtjahre im neuen Raum** entstand innerhalb einer Gemeinschaftsausstellung. Meine ursprüngliche Arbeit [**Lichtjahre**, 2020] war die Fotografie einer in der Sanierung befindlichen ehemaligen Eisengießerei.

links oben:

**Lichtjahre**, 2020, ohne die Spiegelung im Galerieraum

links unten:

Ausstellungsansicht 2022



Ausstellungsansicht von links nach rechts:

**Florale Unordnung aufbrechend, Florale Unordnung in luftigen Gedanken, Florale Unordnung mit ausgestreckten Fühlern und Florale Unordnung herunterhängend**

In diesen Arbeiten vermischen sich Fotografien von Tulpen im fortgeschrittenen Alter mit Fragmenten älterer Zeichnungen und Malerei. Die daraus entstandenen Pigmentdrucke habe ich in ehemalige restaurierte Insektenkästen des Naturkundemuseums Berlin installiert.



oben links:

**Florale Unordnung aufbrechend**

(It looks like an elephant), Fassung 1,  
Mischtechnik als Pigmentdruck auf Papier, 2020,  
Auflage 3 + 2 E.A., 29,5 x 39 cm, davon: 1/1  
Installation im antiken Insektenkasten, ca. 41 x 50  
x 7 cm, Blattgröße 34 x 44 cm

oben rechts:

**Florale Unordnung mit ausgestreckten Fühlern**

Fassung 1, Mischtechnik als Pigmentdruck auf  
Papier, 2020, Auflage 3 + 2 E.A., 29,5 x 39 cm,  
davon: 1/1 Installation im antiken Insektenkasten,  
ca. 41 x 50 x 7 cm, Blattgröße 34 x 44 cm

unten links:

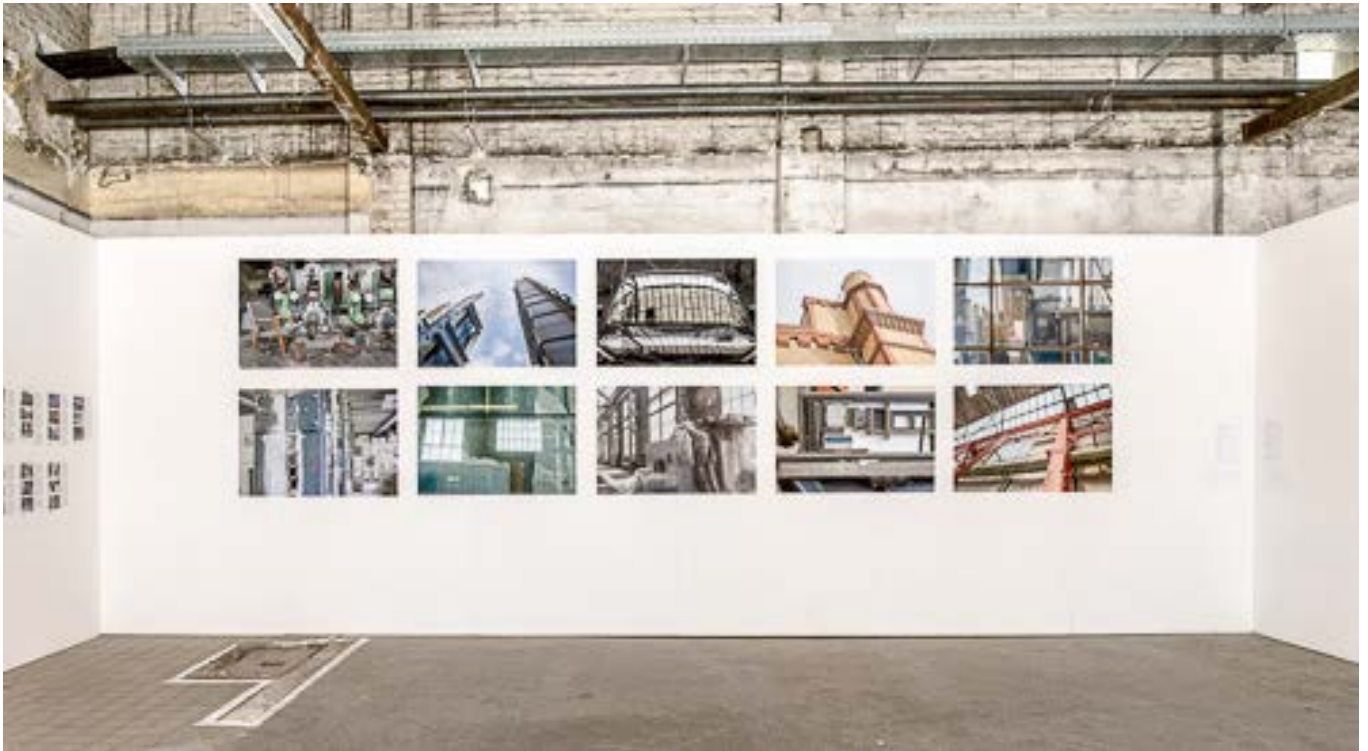
**Florale Unordnung in luftigen Gedanken**

Fassung 1, Mischtechnik als Pigmentdruck auf  
Papier, 2020, Auflage 3 + 2 E.A., 29,5 x 39 cm,  
davon: 1/1 Installation im antiken Insektenkasten,  
ca. 41 x 50 x 7 cm, Blattgröße 34 x 44 cm

unten rechts:

**Florale Unordnung herunterhängend**

Fassung 1, Mischtechnik als Pigmentdruck auf  
Papier, 2020, Auflage 3 + 2 E.A., 29,5 x 39 cm,  
davon: 1/1 Installation im antiken Insektenkasten,  
ca. 41 x 50 x 7 cm, Blattgröße 34 x 44 cm



Ausstellungsansicht in den Wilhelm-Hallen Berlin



**Metropolis / Berlin # 12 2020**

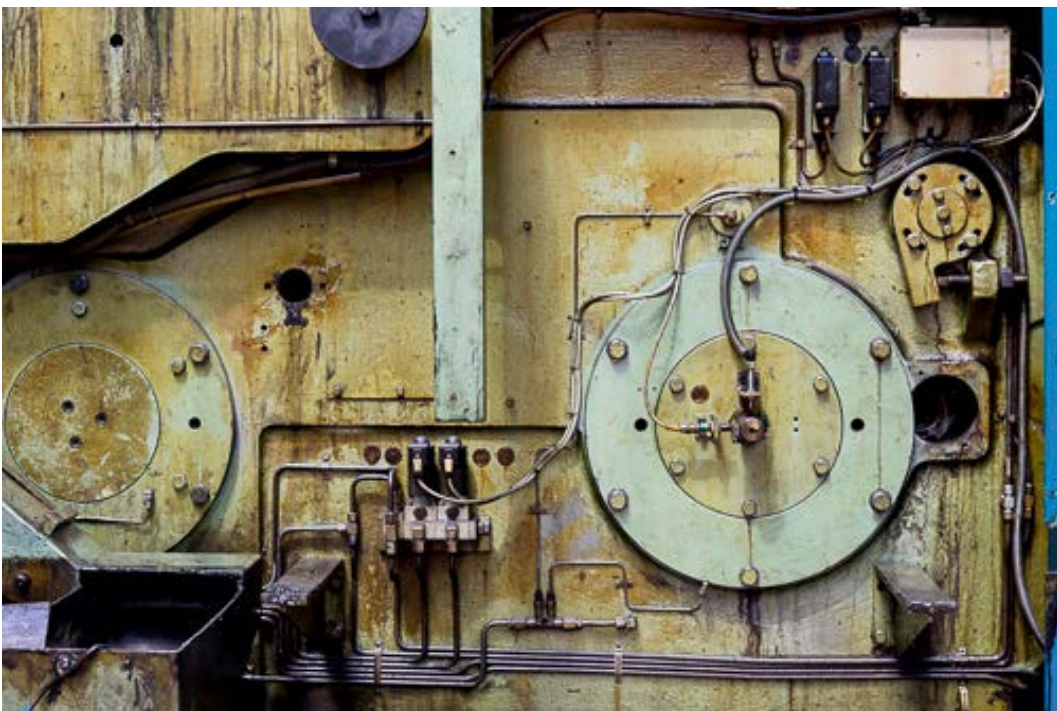
Borsigturm (FSP Immobiliengesellschaft mbH), 80 x 120 cm auf Forex

2020 war ich an historischen Industriestandorten auf der Suche nach verwertbaren Spuren einstiger (Industrie-)Arbeit und (heutigen) Lebens. Mein Fokus lag auf dem ästhetischen Aspekt, über die reine Architektur hinaus. Ich suchte das mit der Zeit Gewachsene, auch im Kontext der aktuellen Nutzung. Jene Aspekte, die sich schwer in Worte fassen lassen.



**Netzzeit / Berlin # 03 2020**

Eisengießerei Winkelhoff (Wilhelm-Hallen), 80 x 120 cm auf Forex



**Der harte Kern oder innere Wert / Berlin # 08 2020**

Maschinenfabrik E. Becker Kranbau, 80 x 120 cm auf Forex

Aus diesem Werkzyklus wurden 24 Arbeiten in den Wilhelm-Hallen ausgestellt. Die Exponate - 80 x 120 cm - wurden jeweils durch geschichtliche Hintergründe von Dr. Ute Pothmann und dokumentarische Abbildungen mit den Objekten verortet. Zur Ausstellung ist ein Katalog mit einer Einführung von Björn Berghausen entstanden.



oben Ausstellungsansicht:  
**Schenk mir aus dem Jenseits einen Apfel**  
GEDOK Berlin

rechts: **Zart und in der Mitte des Lebens**  
Mischtechnik als Pigmentdruck auf Seidenvlies,  
2022, Auflage 5 + 2 E.A., 100 x 38,5 cm

unten: **unerschöpflich**  
2022, Objekt, Altpapier, florales Material  
ca. B 50 x L 90 x H 20 cm



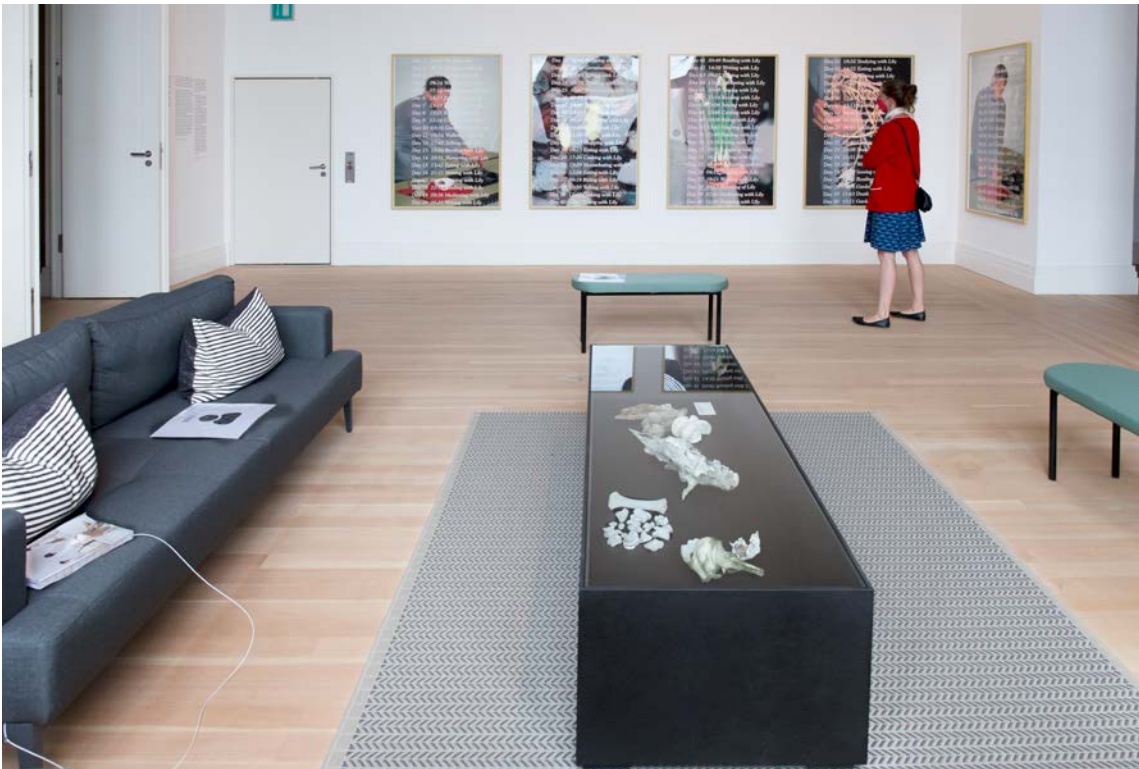


links v.o.: Wirbel von Geflügel und Kaninchen, mit Baumwollfaden  
// Wirbel von Geflügel und Kaninchen, Ziege, Schaf und Reh mit Baumwoll- und Wollfaden  
rechts v.o.: Kopf eines Röhrenknochens in Gesellschaft von Echem Nelkenwurz (Draufsicht) // Einblick in ein Knochengewölbe // Detailaufnahme verschiedener Wirbel im Verbund gehalten von altem Baumwollfaden und gespendeter Wolle



Tierknochen, Draht, Spuren von Erde, Moos, Tusche und Pigmente ca. 75 x 110 x 18 cm  
unten: Detailansichten





Ausstellungsansichten

Filigrane, zerbrechliche Konstruktionen mit rauen Oberflächen. Wunderbar haptische Formen. Und sie leben weiter nach dem Tod, verändern sich im permanenten Prozess. Bereichern unsere Sinne mit Farb- und Formenvielfalt. Es war für mich ein Geschenk als Gast bei Lee Mingwei diese Knochenfunde im LIVING ROOM zu präsentieren und vor Ort mit den Besuchern in einen persönlichen Austausch zu gehen.

## Letzte Tage mit Laura 2020, Rathaus Reinickendorf



Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, 2018, 40 x 60 cm, Blattgröße 50 x 70 cm, Auflage 3 + 2 E.A.

Laura lebte in Utrecht, war Sängerin, Tangotänzerin, Flugbegleiterin, Krankenschwester, Mutter, Großmutter und eines von 12 Geschwistern. Ihre erste CD wurde im April 2018 veröffentlicht – sechs Monate vor ihrem Tod. Ihr Ohr war immer offen, ihr Wesen bescheiden, freundlich und stets hilfsbereit. Wir trafen uns erst 2013 kannten uns aber anscheinend schon immer. Miteinander geteilt haben wir alles, was gerade wichtig und brisant war: intim, achtsam und auf Augenhöhe.

Deshalb war es für mich keine Frage, während ihrer Krankheit für sie da zu sein. Am Ende habe ich mich sehr beschenkt gefühlt: von unserer Nähe, mitten in allen notwendigen, ungewohnt gemeinsamen Verrichtungen des Alltags und dass ich sie in dieser Zeit mit der Kamera begleiten durfte. Sie starb zu Hause – 26 Tage nach meiner Abreise – und wurde bis zuletzt von der Familie und ihren Freunden gepflegt und umsorgt.



Das Wasser hat die gewohnten und vorgesehenen Bahnen verlassen, ist temporär in die Lebensbereiche der Menschen eingedrungen. Nach dem Abfließen des (Wasser-)Überflusses bleibt zurück, was der Fluss zuvor aus der Zivilisation mit sich gebracht hat. Sie sind überflüssig, diese Spuren des Überfließens und verbinden sich dennoch mit der Natur im und

am Fluss. Diese Arbeiten sind an Fließ- und Flussufern nach Überschwemmungen in Deutschland entstanden. Es handelt sich ausschließlich um vorgefundene Situationen.

## Ausstellungsansichten

oben: Fotografie als Pigmentdruck auf Hahnemühle PhotoRag 308

rechts: Fotografie auf Alu-Dibond Butlerfinish

## Überfluss

### Über·fluss Synonyme

- [1] Überfülle, Übermaß, Überschuss, Üppigkeit
- [2] Luxus, Reichtum, Wohlstand

### über·flie·ßen Synonyme

- [1] auslaufen, überborden, über die Ufer treten, überfluten, überlaufen, überquellen, überschäumen, überschwappen, übersprudeln, überströmen, überwallen; (gehoben) übergehen; (süddeutsch) schwadern, schwatteln; (landschaftlich) schwippen
- [2] einfließen, sich [ver]mischen





Erfurt **ÜBERFLUSS I**, 2018, Fotografie auf Aludibond, 80 x 120 cm, Auflage 3 + 2



Erfurt **ÜBERFLUSS am Ufer I**, 2018, Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, 60 x 90 cm, Blattgröße 70 x 100 cm, Auflage 3 + 2 E.A.

Es handelt sich ausschließlich um vorgefundene Situationen, entstanden mit einmaliger Belichtung



**Erfurt ÜBERFLUSS II**, 2018, Fotografie als Pigmentdruck auf Papier,  
60 x 90 cm, Blattgröße 70 x 100 cm, Auflage 3 + 2 E.A.



**Erfurt ÜBERFLUSS am Ufer**, 2018, Fotografie als Pigmentdruck auf Papier,  
60 x 90 cm, Blattgröße 70 x 100 cm, Auflage 3 + 2 E.A.

Es handelt sich ausschließlich um vorgefundene Situationen, entstanden mit einmaliger Belichtung.



Dauerinstallation im Foyerfenster der Ellef-Ringnes Grundschule Berlin, Detail Außenansicht



Detail Innenansicht



Außenansicht

Es entstanden transparente Fotomosaik für sieben Fenster über dem Eingang der Ellef-Ringnes Grundschule (Berlin-Heiligensee). Diese Mosaik, als sichtbares Zeichen eines erfolgreichen gemeinschaftlichen Handelns von je einer Willkommens- und Regelklasse, symbolisieren die Inklusion unterschiedlich sozialisierter Menschen in einem gemeinsamen Lebensraum.

Das Projekt wurde realisiert mit Unterstützung des Bezirksamtes Reinickendorf, Abteilung Schule, Bildung und Kultur, Fachbereich Kunst und Geschichte im Rahmen des Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung.

## Vita

- \*1963 in Berlin
- 1986-94 Gesellenbrief Orthopädietechnik, Berlin und Busfahrerin, Berlin
- seit 1994 Foto-/Kunst-Projekte und Ausstellungen in Europa, Afrika, Mexiko und Russland
- seit 1999 Ausschließlich freiberufliche Künstlerin und Fotografin
- 2000 Abschluss Design an der MEDIADESIGN HOCHSCHULE Berlin

## Ausstellungen

<https://lehnardt-olm.de/ausstellungen>

## Förderungen | Stipendien

- 2024 „IN TOUCH“, 3 Monats-Stipendium des Kunstvereins Donnersbergkreis e.V., ausgestellt: Scheune im Keiperhaus, Obermoschel & Kleine Galerie im Kerzenheimer Tor, Göllheim
- 2022 „1000 und Deine Sicht“, Kunst im öffentlichen Raum, Zittau und Zgorzelec; Das Projekt hat den Museumspreis 2023 als „Gesellschaftlich relevanter Ort“ erhalten.
- 2021 Ankauf von fünf Fotografien (Fotografie als Pigmentdruck auf Papier, 30 x 45 cm, Blattgröße 40 x 55 cm, Auflage 3 + 2 E.A) durch die Graphothek Reinickendorf-Berlin, ausgestellt 2022 im Rathaus Reinickendorf-Berlin
- 2021 „Arbeitsspuren - Lebensspuren“, Fotoprojekt, Einzelausstellung in den Wilhelm Hallen Berlin, Kooperationsprojekt mit dem Berlin-Brandenburgischen Wirtschaftsarchiv e.V., Förderung: Bezirksamt Reinickendorf im Auftrag der Senatsverwaltung
- 2018 „Schwemmland, 27. Internationales Landschaftspleinair“, Aufenthaltsstipendium und Ausstellung, Kunstverein Schwedt
- 2018 „Wald“, Projekt mit der Ellef-Ringnes Grundschule, Berlin; Realisierung durch das Bezirksamt Reinickendorf, Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung
- 2018 Nominierung zum Weißenburger Kunstpreis: „Der schöpferische Akt als Befreiung Kunstschrane“, Weißenburg i. Bay.
- 2016 „Neuendorfer Kunstwoche 2016“, Aufenthaltsstipendium und Ausstellung, Neuenburger Vereenshuus, Kunstverein Bahner e.V., Zetel in Friesland
- 2016 „Gemeinsam ANKOMMEN“, Dauerinstallation Ellef-Ringnes Grundschule Berlin; Realisierung durch das Bezirksamt Reinickendorf, Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung
- 2016 „setzen, stellen, legen - LEER! Orte in Deutschland“, Einzelausstellung Fotografie, SPD Bürgerbüro, Berlin; Realisierung durch das Bezirksamt Reinickendorf, Berliner Projektfonds Dezentrale Kulturarbeit
- 2013 „Leben und Arbeit im Bergbau in Russland“, Fotoprojekt, Wolgograd, Beresniki, Moskau, Kotelnikovo und Norilsk; Projektförderung durch Thyssen Schachtbau GmbH;

Kontakt

# Petra Lehnardt-Olm

Karwitzer Pfad 19c

13503 Berlin

[petra@lehnardt-olm.de](mailto:petra@lehnardt-olm.de)

+49 30 43 74 80 20

<https://lehnardt-olm.de>

[https://www.instagram.com/petra.lehnardt\\_olm/](https://www.instagram.com/petra.lehnardt_olm/)